



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**10.09.2008 Patentblatt 2008/37**

(51) Int Cl.:  
**D01H 5/42 (2006.01) D01H 13/32 (2006.01)**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**07.02.2007 Patentblatt 2007/06**

(21) Anmeldenummer: **06115299.7**

(22) Anmeldetag: **12.06.2006**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HU IE IS IT LI LT LU LV MC NL PL PT RO SE SI SK TR**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL BA HR MK RS**

(71) Anmelder: **Rieter Ingolstadt GmbH**  
**85055 Ingolstadt (DE)**

(72) Erfinder: **Dämmig, Joachim**  
**85053, Ingolstadt (DE)**

(74) Vertreter: **Schlieff, Thomas P.**  
**Friedrich-Ebert-Strasse 84**  
**85055 Ingolstadt (DE)**

(30) Priorität: **06.08.2005 DE 102005037124**

(54) **Verfahren zur Steuerung des Verzugs eines Verzugsfeldes einer Textilmaschine sowie Textilmaschine**

(57) Vorgeschlagen wird eine Textilmaschine (1) und ein Verfahren zur Steuerung des Verzugs eines Verzugsfeldes (VF) einer Textilmaschine (1), bei dem die längenspezifische Masse eines Abschnittes ( $AB_{n-1}$ ,  $AB_n$ ,  $AB_{n+1}$ ) eines dem Verzugsfeld (VF) zugeführten Fasergemenges ( $FG_{zu}$ ) mittels einer stromaufwärts des Verzugsfeldes VF angeordneten Sensoreinrichtung (11) erfaßt wird; und ein zur Vergleichmäßigung der längenspezifischen Masse des zugeführten Fasergemenges ( $FG_{zu}$ ) erforderlicher Regeleingriff in den Verzug des besagten Verzugsfeldes (VF) anhand der erfaßten längenspezifischen Masse des Abschnittes ( $AB_{n-1}$ ,  $AB_n$ ,  $AB_{n+1}$ ) durchgeführt wird, sobald der Abschnitt ( $AB_{n-1}$ ,  $AB_n$ ,  $AB_{n+1}$ ) einen als Regeleinsatzpunkt ( $R_0$ ,  $R_1$ ,  $R_2$ ,  $R_3$ ) vorgegebenen Ort erreicht; wobei wenigstens einmal in einer Pro-

duktionsphase der Textilmaschine (1) eine Prozedur ( $P_1$ ,  $P_2$ ,  $P_3$ ,  $P'_1$ ,  $P'_2$ ) zur dynamischen Anpassung des Regeleinsatzpunktes ( $R_0$ ,  $R_1$ ,  $R_2$ ,  $R_3$ ) an sich ändernde Betriebsparameter durchgeführt wird, wobei eine Mehrzahl von unterschiedlichen Testregeleinsatzpunkten ( $T_{11}$ ,  $T_{12}$ ,  $T_{13}$ ;  $T_{21}$ ,  $T_{22}$ ,  $T_{23}$ ;  $T_{31}$ ,  $T_{32}$ ,  $T_{33}$ ) verwendet wird, um jeweils wenigstens ein Meßergebnis ( $M_{11}$ ,  $M_{12}$ ,  $M_{13}$ ;  $M_{21}$ ,  $M_{22}$ ,  $M_{23}$ ;  $M_{31}$ ,  $M_{32}$ ,  $M_{33}$ ;  $M'_{11}$ ,  $M'_{12}$ ,  $M'_{13}$ ;  $M'_{21}$ ,  $M'_{22}$ ,  $M'_{23}$ ) wenigstens einer qualitätskennzeichnenden Größe, beispielsweise des CV%-Wertes oder einer daraus abgeleiteten Größe, des aus dem besagten Verzugsfeld VF abgeführten Fasergemenges ( $FG_{ab}$ ) zu ermitteln und wobei die Anpassung des Regeleinsatzpunktes ( $R_0$ ,  $R_1$ ,  $R_2$ ,  $R_3$ ) basierend auf einer Auswertung der ermittelten Meßergebnisse ( $M_{11}$ ,  $M_{12}$ ,  $M_{13}$ ;  $M_{21}$ ,  $M_{22}$ ,  $M_{23}$ ;  $M_{31}$ ,  $M_{32}$ ,  $M_{33}$ ;  $M'_{11}$ ,  $M'_{12}$ ,  $M'_{13}$ ;  $M'_{21}$ ,  $M'_{22}$ ,  $M'_{23}$ ) durchgeführt wird.

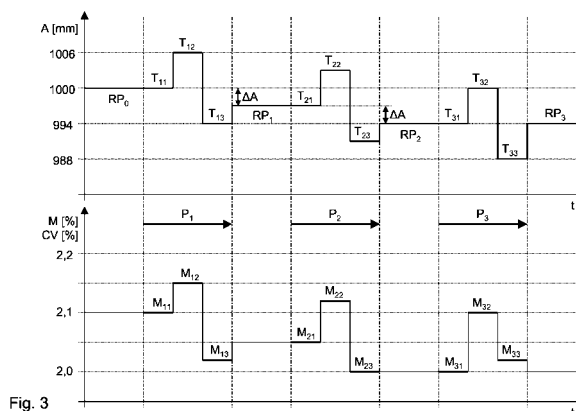


Fig. 3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 06 11 5299

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	WO 99/66113 A (RIETER AG MASCHF [CH]; GRESSER GOETZ THEODOR [CH]; MUELLER CHRISTIAN []) 23. Dezember 1999 (1999-12-23)	31,34, 36-41	INV. D01H5/42
A	* Seite 13 - Seite 24; Abbildungen 1-11 *	1-30,32, 33,35	ADD. D01H13/32
A	----- DE 100 41 894 A1 (TRUETZSCHLER GMBH & CO KG [DE]) 7. März 2002 (2002-03-07) * das ganze Dokument *	1-41	
A	----- DE 42 15 682 A1 (SCHUBERT & SALZER MASCHINEN [DE] RIETER INGOLSTADT SPINNEREI [DE]) 10. Dezember 1992 (1992-12-10)	1-41	
A	* Spalte 2, Zeile 25 - Spalte 3, Zeile 13 *		
	* Spalte 3, Zeile 67 - Spalte 4, Zeile 14; Abbildungen 1-3 *		
A	----- DE 198 22 886 A1 (TRUETZSCHLER GMBH & CO KG [DE]) 7. Januar 1999 (1999-01-07) * Spalte 1, Zeile 1 - Spalte 5, Zeile 36; Abbildungen 1-10 *	1-41	
	-----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			D01H
2	Recherchenort <b>Den Haag</b>	Abchlußdatum der Recherche <b>31. Juli 2008</b>	Prüfer <b>Henningsen, Ole</b>
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03-82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 06 11 5299

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

31-07-2008

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9966113 A	23-12-1999	AU 4127999 A	05-01-2000
		DE 59903261 D1	05-12-2002
		EP 1086264 A1	28-03-2001
		ES 2187162 T3	16-05-2003
		US 6499194 B1	31-12-2002
DE 10041894 A1	07-03-2002	CH 695295 A5	15-03-2006
		FR 2813322 A1	01-03-2002
		GB 2366300 A	06-03-2002
		IT MI20011244 A1	25-02-2002
		JP 2002105774 A	10-04-2002
		US 2002023316 A1	28-02-2002
DE 4215682 A1	10-12-1992	KEINE	
DE 19822886 A1	07-01-1999	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82